



Projekt-Beschreibung Umrüstung Flutlichtanlage auf LED-Technik 2018 / 2019



Bereits seit 2017 befasst sich der TSV Rißtissen 1920 e.V. mit dem Thema Nachhaltigkeit in den Bereichen Energie und Abfallwirtschaft.

In diesem Projekt wurden u. a. verschiedene Möglichkeiten der Stromeinsparungen bzw. die Nutzung von erneuerbaren Energien, welche die Umwelt schonen aber natürlich auch dem Verein finanzielle Entlastungen bringen sollen.

Wie bei vielen Fußballplätzen in der Region, wurden auch beim TSV bisher die üblichen Halogen-Metaldampflampen als Flutlichtanlagen der beiden Fußballplätze genutzt. Die lange Aufwärm- und Abkühlzeit der Lampen war nicht gerade benutzerfreundlich. Zudem hat die Anlage einen extremen Strombedarf und das Licht streut nach Außen, was die Pflanzen- und Tierwelt der angrenzenden Riß und der Baggerseen betrifft.

Somit war die Flutlichtanlage das erste Groß-Projekt, welches in Angriff genommen wurde.

Es wurden zu Beginn parallel die ersten Informationen bei Herstellern eingeholt, die Fördermöglichkeiten geprüft und bereits eine LED-Flutlichtanlage besichtigt.

Bei der Auswahl wurden die Punkte „Preis-Leistung“ sowie der Service und die nachhaltige Beratung und Unterstützung bei der Einreichung der Anträge zu den Fördermaßnahmen berücksichtigt. Ein wichtiger Punkt war, dass die Masten der alten Anlage weiter genutzt werden konnten und nur die Strahler ausgetauscht werden mussten.



Turn- und Sportverein Rißtissen 1920 e.V.



Die LED-Flutlichtanlagen des TSV Uhlbach (70329 Stuttgart-Uhlbach), der SF Bronnen (88480 Achstetten-Bronnen) und eine Anlage des Fußballvereins Muothatal im Kanton Luzern in der Schweiz wurden besichtigt, um sich ein Bild der Möglichkeiten machen zu können.

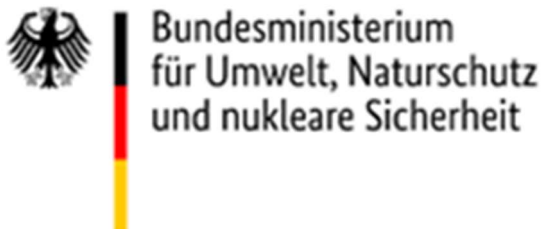
Die Wahl ist dann auf die Firma Kempf GmbH & Co. KG in Walldorf gefallen. Herr Kempf hat uns von Anfang an kompetent und gut beraten.

Im November 2018 erfolgte zuerst der Abbau der alten Strahler, hierzu haben wir von einem benachbarten Unternehmen eine mobile Arbeitshebebühne (Steiger) zur Verfügung gestellt bekommen. Am nächsten Morgen wurden die neuen LED-Strahler montiert und entsprechend angeschlossen.

Folgende Einsparungen werden in Rücksprache mit dem Hersteller angestrebt:

Jährliche Stromeinsparung gesamt:	7.487 kWh/a
CO2-Einsparungen gesamt / Lebensdauer 20 Jahre:	88 t
Durchschnittliche Einsparung:	71%
Vermeidungskosten (€ / t CO2):	353 € / t
Umwelt:	Geringere Anlockwirkung Insekten
Investitionsvolumen:	ca. 32 TEUR

Das Projekt wurde von der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) sowie dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit gefördert und bezuschusst:



Weitere Informationen unter: <https://www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen>



Turn- und Sportverein Rißtissen 1920 e.V.



Zudem wurde das Projekt durch den Württembergischen Landessportbund und die Stadt Ehingen / Donau bezuschusst.

Die Fa. Kieswerk Koch hat das Projekt mit der Bereitstellung der mobilen Arbeitsbühne unterstützt.

Beim Förderprojekt der Donau-Iller-Bank eG „Nachhaltig Zukunft gestalten“ wurde das Projekt mit einem Preis in Höhe von 1.500,00 € prämiert.

Wir bedanken uns bei allen Fördereinrichtungen und Unternehmen für die Unterstützung in diesem Projekt.



Donau-Iller
Bank eG



WLSB

